



Kurzfilmnacht-Tour: Der Kurzfilm auf Rundreise durch die Schweiz

Am 27. März feiert die 13. Kurzfilmnacht-Tour in der Bundeshauptstadt Bern Premiere. Bis Anfang Juni macht die Kurzfilmnacht in 12 Deutschschweizer Städten halt – mit im Gepäck hat sie vier Kurzfilmprogramme bestehend aus Schweizer Kurzfilmperlen, einer Auswahl der diesjährigen Oscar-Anwärter, skandinavischen Kriminalfilmen und rhythmischen Filmexperimenten. Erstmals wird die Kurzfilmnacht-Tour veranstaltet von den Internationalen Kurzfilmtagen Winterthur.

Das kurze Filmformat begeistert mit seinem unterhaltenden und doch anspruchsvollen Charakter unzählige Filmliebhaber an Film-Festivals weltweit. Als Bindeglied zwischen Festivals und Kinos bringt die Kurzfilmnacht-Tour den Kurzfilm nun zum 13. Mal in die Schweizer Kinosäle und präsentiert vier bunte Kurzfilmprogramme. Eines dieser Programme eröffnet wie jedes Jahr den Blick auf das gegenwärtige Schweizer Kurzfilmschaffen: «SWISS SHORTS – Vielfältige Schweiz» zeigt sechs brandneue Kurzfilme aus drei Sprachregionen der Schweiz, die hinsichtlich der Themen als auch der filmischen Umsetzung unterschiedlicher nicht sein könnten. Drei der sechs Kurzfilme sind für den Schweizer Filmpreis nominiert, darunter auch der Publikumsliebbling aus Prag und Brest, «Discipline» von Christophe M. Saber sowie «Tišina Mujo» von Ursula Meier, die den Preis für den besten Schweizer Film in Winterthur gewann. Das Programm «CRIME TIME – Skandinavische Kriminalfilme» gewährt einen etwas anderen Einblick in die Krimilandschaft des hohen Nordens, die nicht nur wegen der traditionsreichen Kriminalromane zu einem festen Bestandteil unserer Kultur geworden ist. Mit viel schwarzem Humor erzählen die kurzen nordischen Kriminalgeschichten von Banküberfällen und Leichenbeseitigungen. In diesem Programm mit dabei ist «Incident by a bank» von Ruben Östlund, welcher 2014 mit seinem Film «Turist» weltweit Zuschauer, Kritiker und Festivaljurys begeisterte.

Kurzfilme auf Oscar-Jagd und Rhythmus im Film

Glamourös wird es beim Programm «AND THE OSCAR® GOES TO... – Auswahl der Nominierten 2015». Dieses bringt die Kurzfilmnacht zur Feier der Aufnahme der Internationalen Kurzfilmtage Winterthur in den Kreis der OSCAR® qualifizierenden Film-Festivals auf die Grossleinwand. Das Programm enthält eine Auswahl der diesjährigen Nominierten für den OSCAR® für den besten Kurzfilm, die sich vielschichtig, sozialkritisch und solidarisch präsentieren. So entführt «Boogaloo and Graham» ins Irland der 1970er Jahre, «La lampe au beurre de yak» kommentiert die Globalisierung mit nur einer einzelnen Einstellungsgrösse und «Parvaneh», die Schweizer Produktion unter den Anwärtern auf das Goldmännchen, handelt von der Geschichte einer jungen afghanischen Migrantin im Zürcher Grossstadtdschungel. Und zu guter Letzt führt uns das Programm «THE RHYTHM IS GONNA GET YOU – Lass dich gehen!» das Zusammenspiel von Musik, Rhythmus, Tanz und Montage im Film vor Augen und erforscht die filmische Kraft des Rhythmus auf eine dynamische und fantasievolle Weise. Eingelullt und von der Rhythmik beschwingt ist der Besucher wohl spätestens beim Film «Noste», eine einzigartige Unterwasser-performance, die mit farbenfrohen und poetischen Bildern zum Träumen einlädt.

Übernahme durch die Internationalen Kurzfilmtage Winterthur

Nach zwölfjähriger Erfolgsgeschichte übergibt SWISS FILMS die Organisation der Kurzfilmnacht-Tour an die Internationalen Kurzfilmtage Winterthur. «Als Kompetenzzentrum für den Kurzfilm ist es uns ein Anliegen, die Tour als publikumsnahe Plattform für den Kurzfilm weiterzuführen und hoffen an die Erfolge aus den Vorjahren anknüpfen zu können», so Remo Longhi, Kaufmännischer Leiter der Internationalen Kurzfilmtage Winterthur, über die Übernahme. Das Konzept der Tour bleibt dasselbe: Wiederum gastiert die Kurzfilmnacht-Tour schweizweit in 23 Städten und neben den vier Hauptprogrammen erhält jede Stadt ihre exklusive Vor-Premiere aus der Region in Anwesenheit der Filmschaffenden. Die Premierenfilme werden jeweils 10 Tage vor der jeweiligen Kurzfilmnacht bekannt gegeben. In den Städten Wil, Heerbrugg und Wattwil finden zudem wieder sogenannte Kurzfilmnacht-Soirées statt, eine Art Kurzfilmnacht «light» anlässlich welcher das SWISS SHORTS-Programm sowie das regionale Filmprogramm «MADE IN ST. GALLEN» gezeigt werden.



Medienmitteilung | 4. März 2015

Stops Kurznacht-Tour 2015

BERN • cineBubenberG & Cinématte, Freitag 27. März
ZÜRICH • Arthouse Le Paris & Uto, Freitag 10. April
WINTERTHUR • Kiwi Loge, Samstag 11. April
BADEN-WETTINGEN • Kino Orient, Freitag 17. April
AARAU • Kino Schloss, Samstag 18. April
BIEL • Kino Rex, Freitag 24. April
CHUR • Kino Apollo, Freitag 24. April
SCHAFFHAUSEN • Kiwi Scala, Samstag 25. April
USTER • Kino Qtopia, Freitag/Samstag 8./9. Mai
BASEL • kult.kino atelier, Freitag 22. Mai
LUZERN • Bourbaki & stattkino, Freitag 29. Mai
ST. GALLEN • kino storchen, Freitag/Samstag 5./6. Juni

Kurznacht-Soirées 2015

WIL • Cinewil, Freitag 5. Juni
HEERBRUGG • Kinotheater Madlen, Montag 8. Juni
WATTWIL • Kino Passarelle, Mittwoch 10. Juni

Mehr Informationen unter:

www.kurznacht-tour.ch
www.facebook.com/kurznachtstour
www.twitter.com/kurznacht
www.vimeo.com/kurznacht
#kurznacht

Alle Informationen für Medienschaffende unter:

www.kurznacht-tour.ch/presse

Offizieller Trailer zur viralen Verbreitung unter:

www.vimeo.com/kurznacht

Zugang Visionierungstool:

Medienschaffende haben die Möglichkeit, sämtliche Kurzfilme im Vorfeld der Tour zu visionieren. Das Login zum Visionierungs-Tool auf Anfrage unter olivia.keller@kurzfilmtage.ch.

Medienkontakt:

Olivia Keller
+41763982437
olivia.keller@kurzfilmtage.ch